

Sportunterricht Lehrer m/w

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. Dezember 2019 22:03

Zitat von Lehramtsstudent

Es darf ja, aus welchen Gründen auch immer, durchaus monoedukative Kurse geben, aber warum beeinflusst das die Wahl des Lehrers?

wieso aus welchen Gründen auch immer? Sind die Gründe da egal?

Und zur Frage Geschlecht oder Sexualität: würde eine Schule einen Sportlehrer suchen, weil dort ausschließlich junge Männer Sportunterricht erhalten, würde dich das wundern? Unabhängig davon, ob der Bewerber homo- oder heterosexuell ist. (Mal davon abgesehen, was ganze Bundesländer so finden.)

Und wie fändest du es als Vater, wenn deine 16-jährige Tochter erzählte, dass in der Mädchensportgruppe ein neuer Sportlehrer angefangen habe, der sich in die Stelle reingeklagt habe, die explizit für Frauen ausgewiesen war? Im vorliegenden Fall ging es um eine Abfindung, aber so zum verdeutlichen der Situation.

Also ja, es geht in erster Linie um den unkomplizierten und präventiven Schutz von Mädchen. So wie wir uns alle nicht mit einzelnen Schüler*innen zum Gespräch zurückziehen. Nicht weil wir alle gefährlich sind, sondern weil potentiellen Gefährdern so wenig Raum wie möglich gegeben werden soll UND auch wir geschützt werden sollen vor falschen Beschuldigungen.